Ich bin ich

Hallo,
eigentlich bin ich Heiko Hartmutson, aber als Hommage an meinen kreativen Vornamen, nenne ich mich gerne mal Sully Sum.
Sum steht für die Summe aller Dinge, die mich ausmachen.

Geboren wurde ich in dem Jahr, als Elvis Presley von uns gegangen ist.
Es war das Jahr, als sich die „Gruppe 47“ – 30 Jahre nach ihrer Grünung – auflöste.
Der Orientexpress von Paris zum letzten Mal nach Istanbul fuhr.
Ja – es war das Jahr, als ein Mann in der Schweiz mit dem Namen Charlie Chaplin am 25.12 beschloss für immer bei Elvis Presley zu bleiben.

Ein bewegtes Jahr. Und dann kam auch noch ich.
Ein in Bayern geborenes Nordlicht – dessen Existenz bis heute nicht eindeutig geklärt wurde, da meine Eltern aus Bielefeld kommen.

Wie soll man es da leicht haben im Leben?
Aber – auch wenn ich mir meiner Existenz nicht ganz sicher bin, habe ich doch schon großes erreicht.
Bin gesund, habe zwei wunderbare Kinder, eine Frau, die mich liebt und ein Dach über dem Kopf. Das ist doch schon was…

Ich bin ein begnadeter Schriftsteller – oh – jetzt habe ich das „k“ vergessen. Ich bin kein begnadeter Schriftsteller, verfasse aber gerne Texte, oder kleine Geschichten, die anderen Menschen ein kleines Lächeln ins Gesicht zaubern sollen und sie sich dadurch unterhalten fühlen.

Ich hoffe, dass ich hier noch einiges Lernen kann und freue mich auf jeglichen Austausch.

Es schließt vorerst freundlich die Tür – SullySum

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de